

Den ÖREB-Kataster bekannter machen : Informationsoffensive von Bund und Kantonen

Autor(en): **Gerth, Matthias**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen**

Band (Jahr): - **(2020)**

Heft 34

PDF erstellt am: **24.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-880637>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Den ÖREB-Kataster bekannter machen: Informationsoffensive von Bund und Kantonen

Seit Herbst 2020 läuft die Informationsoffensive von Bund und Kantonen zur Steigerung der Bekanntheit des Katasters der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster). Kantonen, Städten, Gemeinden und Verbänden stehen praktische Hilfsmittel zur Verfügung, die sie bei ihrer eigenen Kommunikationstätigkeit unterstützen.

Erklärfilm zu Vorteilen und Anwendung des ÖREB-Katasters



Der Nutzen des ÖREB-Katasters ist bei Fachleuten heute unbestritten. Aber viele von ihnen kennen die zahlreichen Vorteile und das volle Potenzial noch zu wenig. Und bei Laien ist der ÖREB-Kataster oft gänzlich unbekannt. Das soll sich ändern. In der ÖREB-Strategie 2020–2023 sehen Bund und Kantone eine verstärkte Informationstätigkeit vor. Ziel ist es, die Nutzung bei der Bevölkerung, Fachkreisen, Politik, Wirtschaft und Verwaltungen in Kantonen, Städten und Gemeinden zu erhöhen. Im Frühling 2020 haben die Arbeiten zur Planung der Informationsoffensive begonnen. Seit Herbst 2020 steht ein umfangreiches Paket mit neuem Informationsmaterial in drei Landessprachen zur Verfügung.

Praktische Hilfsmittel

Die Hilfsmittel umfassen unter anderem Textvorlagen für informative Artikel in Publikationsorganen der Gemeinden, Zeitschriften, auf Webseiten oder in Newslettern. Auch Briefvorlagen für gezielte Mailings an Käuferinnen und Käufer oder Besitzerinnen und Besitzer von Grundstücken stehen zur Verfügung. Ebenfalls zur Verwendung im Internet oder in gedruckten Informationskanälen liegen Vorlagen für Inserate und Banner bereit. Für Videoplattformen oder zur Nutzung an Veranstaltungen

eignen sich der neue Erklärfilm oder die Kurzfilme mit konkreten Anwendungsbeispielen aus der Deutschschweiz und der Romandie.

Anpassungen auf cadastre.ch

Um Interessierten die Suche nach ÖREB-relevanten Themen zu erleichtern, hat swisstopo zudem die Struktur der Internetseite cadastre.ch angepasst. Nutzerinnen und Nutzer gelangen nun noch schneller zum Kataster und damit zu den kantonalen Portalen. Eine wichtige Massnahme ist auch die so genannte «Search Engine Optimization SEO». Dabei geht es darum, dass cadastre.ch so aufgebaut ist, dass sie von Suchmaschinen gefunden und korrekt angezeigt wird. Vorgesehen sind zudem gezielte Werbemassnahmen auf digitalen Kanälen. Dazu gehört auch ein Auftritt auf Wikipedia, der zusammen mit erfahrenen Wikipedia-Autoren entwickelt wurde – wiederum in Deutsch, Französisch und Italienisch. Dieser ist bereits seit September 2020 online.

Helfen Sie mit

Bund und Kantone haben das Informationsmaterial zusammen erarbeitet und begleiten die Informationsoffensive ebenfalls in engem Austausch. Die Aktivitäten

Abbildung 1:
Auf cadastre.ch ist der
Zugang zu ÖREB-Inforna-
tionen noch einfacher

Abbildung 2:
Inseratvorlagen für
gedruckte und digitale
Anwendungen

Abbildung 3:
Fachleute erklären den
Nutzen des ÖREB-Katas-
ters anhand konkreter
Beispiele

Abbildung 4:
Flyer

werden regelmässig evaluiert und wo nötig finden An-
passungen der Massnahmen und des Kommunikations-
materials statt. Aber auch Fachorganisationen, Städte
oder Gemeinden können das Informationspaket nutzen
und die Kommunikationstätigkeit unterstützen. Nur ein
gemeinsamer Effort führt letztlich zum Erreichen der
Ziele. Rückmeldungen sind deshalb wichtig und stets
willkommen. So wollen Bund und Kantone das Informa-
tionsmaterial laufend optimieren und wo sinnvoll ergän-
zen und noch besser auf die Bedürfnisse der Nutzerin-
nen und Nutzer anpassen.


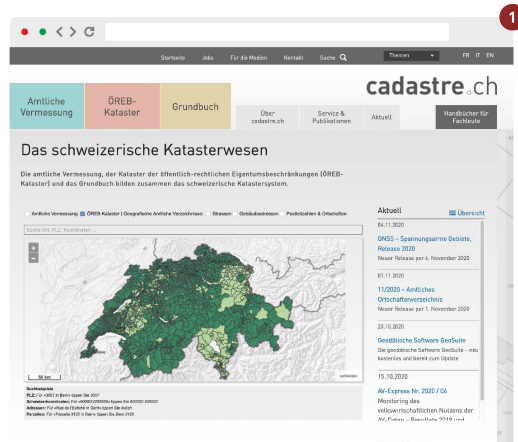
Die beauftragte Agentur CRK nimmt Rückmeldungen
entgegen: kommunikation@cr-k.ch

Die Informationsoffensive läuft voraussichtlich bis
Ende 2021.

Matthias Gerth, Dr. phil.
Agentur CRK, Bern
kommunikation@cr-k.ch

Neues Informationsmaterial
Bezug via www.cadastre.ch/campagne

- Grafischer Auftritt mit CI/CD-Manual
- Vorlagen für Inserate
- Vorlagen für Briefversände und Mailings
- Textvorlagen für Artikel in Zeitungen und Zeitschriften
- Textvorlagen für Webseiten, Newsletter und Social Media
- Erklärfilm zu den Vorteilen des ÖREB-Katasters
- Kurzfilme mit Anwendungsbeispielen
- Reportagen mit Anwendungsbeispielen
- Foliensatz für Referate
- Flyer

Der ÖREB-Kataster: Das offizielle Informationssystem für öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen

Was passiert vom ÖREB-Kataster?
Der ÖREB-Kataster liefert zentrale Informationen und ein zentrales Register für öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen. Die Informationen sind öffentlich zugänglich und können von jedem Bürger eingesehen werden. Die Informationen sind in der ÖREB-Plattform verfügbar und können von jedem Bürger eingesehen werden.

Warum ist das wichtig?
Die Informationen sind öffentlich zugänglich und können von jedem Bürger eingesehen werden. Die Informationen sind in der ÖREB-Plattform verfügbar und können von jedem Bürger eingesehen werden.

Die Vorteile
Die Informationen sind öffentlich zugänglich und können von jedem Bürger eingesehen werden. Die Informationen sind in der ÖREB-Plattform verfügbar und können von jedem Bürger eingesehen werden.